

## **Protokoll der Sitzung des Erweiterten Fakultätsrates vom 14.10.2015**

### **Anwesenheit**

#### **Mitglieder des Fakultätsrates**

Prof. Schwalm, Prof. Asper, Prof. Voß, Prof. Mattusch, Prof. Egg (ab TOP 2), Prof. Lüdeling, Prof. Rohrbach, Prof. Kliems (ab TOP 2), Prof. Pfeiffer, Prof. Alexiadou, Prof. Scheuer, Prof. Dr. Manfred Krifka, Dr. Poiss, Dr. Baillot, Frau Kabelitz (ab TOP 2)

#### **Gäste**

Dr. Gollmer, Dr. van Mörbeck, Frau Engelhardt, Dr. Feulner

**Dauer der Sitzung:** 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr

### **Nicht öffentlich**

#### 1. Habilitationsverfahren Dr. Roberto Ubbidente

- Entscheidung über die schriftliche Habilitationsleistung.  
Herr Dr. Roberto Ubbidente hat eine Habilitationsschrift zum Thema „Eduardo De Filippo's Theaterwerk: zwischen Zelebration des „Napoli gentile“ und Sehnsucht nach der „Armonia perduta““ vorgelegt, um die Lehrbefähigung im Fach „Italienische Literatur- und Kulturwissenschaft“ zu erlangen.
- Gegebenenfalls Entscheidung über das Thema und den Termin des öffentlichen Vortrags

Themenvorschläge des Habilitanden:

1. Lesen als „Hirngymnastik“ — Zu Giacomo Leopardis Lektüreauffassung und ihren poetologischen Implikationen
2. *Herz-loser Pinocchio* — Carlo Collodi, die Italiener und die Fiktionalisierung ihrer renitenten Haltung zur Nationsgründung
3. Augenmetaphorik und Blickbegehren:  
zum „skopischen Regime“ in Dantes Göttlicher Komödie

### **Öffentlich**

2. Eröffnung des Habilitationsverfahrens für Dr. Vanessa de Senarclens
3. Antrag auf Verleihung einer Lehrbefugnis an der Philosophischen Fakultät II

Vor Eintritt in die Tagesordnung überreicht die Dekanin Frau Dr. Daniela Summa ihre Habilitationsurkunde.

## **Nicht öffentlich**

### **TOP 1            Habilitationsverfahren Dr. Roberto Ubbidiente**

Prof. Pfeiffer berichtet aus der Arbeit der Habilitationskommission, die dem Fakultätsrat die Annahme der Arbeit als schriftliche Habilitationsleistung vorschlägt. Er stellt die vorgeschlagenen Vortragsthemen vor. Die Kommission hat sich für Thema 2 ausgesprochen.

Der Erweiterte Fakultätsrat beschließt mit dem Votum von 10:0:0 die Annahme der Arbeit.

Mit dem Votum von 11:0:1 bestimmt der Fakultätsrat das Thema „*Herz-loser Pinocchio — Carlo Collodi, die Italiener und die Fiktionalisierung ihrer renitenten Haltung zur Nationsgründung*“ für den öffentlichen Vortrag. Der Vortrag findet am 4.11.2015 um 10 Uhr s.t. statt.

## **Öffentlich**

### **TOP 2            Eröffnung des Habilitationsverfahrens für Dr. Vanessa de Senarclens**

Prof. Pfeiffer stellt die Kandidatin vor. Frau Senarclens hat eine Habilitationsschrift zum Thema „*LE NAUFRAGE ET LES JEUX DE GLADIATEURS. Poétique du plaisir de la tragédie au siècle des Lumières*“ vorgelegt , um die Lehrbefähigung im Fach “Französische Literatur- und Kulturwissenschaft“ zu erlangen.

Der Erweiterte Fakultätsrat eröffnet mit dem Votum von 15:0:0 das Verfahren.

Prof. Pfeiffer schlägt die folgende Habilitationskommission vor:

- Prof. Helmut Pfeiffer (HU, Institut für Romanistik)
- Prof. Ethel Matala de Mazza (HU, Institut für deutsche Literatur)
- Prof. Roland Galle (Universität Duisburg-Essen/Institut für romanische Sprachen und Literaturen)
- Prof. Steffen Martus (HU, Institut für deutsche Literatur))
- Prof. Elisabeth Décultot (Universität Halle/Germanistisches Institut)
- Prof. Michèle Mattusch (HU, Institut für Romanistik)
- Prof. Peter Burschel (HU, Institut für Geschichte)
- Prof. Helga Schwalm (HU, Institut für Anglistik und Amerikanistik)
- Dr. Lena Seauve (HU, Institut für Romanistik, Mittelbau)
- Jan Fischer (Student)

Gutachter\_innen sind Prof. Dr. Helmut Pfeiffer, Prof. Dr. Ethel Matala de Mazza und Prof. Dr. Roland Galle.

Der Erweiterte Fakultätsrat beschließt mit dem Votum von 15:0:0 die Kommission und die Gutachter\_innen.

### **TOP 3            Antrag auf Verleihung einer Lehrbefugnis an der Philosophischen Fakultät II**

Apl. Prof. Dr. Detlev Schöttker beantragt die Lehrbefugnis an der Philosophischen Fakultät II.

Prof. Scheuer stellt den Kandidaten vor. Das Institut für deutsche Literatur hat den Antrag einstimmig befürwortet; die Forschungsschwerpunkte des Kandidaten sind kompatibel zum Profil des Instituts.

Mit dem Votum von 15:0:0 genehmigt der Fakultätsrat den Antrag und eröffnet das Verfahren.

Als Vortragsthemen werden vorgeschlagen:

1. Chronik der Moderne. Die literarische Überwindung des Historismus (von Wilhelm Raabe bis Alexander Kluge)
2. Fortschritt als Katastrophe. Benjamins zweite Jünger-Lektüre im Exil und Jüngers Benjamin-Rezeption in der Nachkriegszeit
3. Theorien des erlebten und gelebten Raumes und ihre Bedeutung für die Literaturanalyse

Mit dem Votum von 14:0:1 bestimmt der Fakultätsrat Thema 3 für den öffentlichen Vortrag. Der Vortrag findet am 4.11.2015 um 12.00 Uhr statt.

Prof. Dr. Helga Schwalm  
Dekanin

Dr. Barbara Gollmer  
Protokoll